

## Ladeklappe / Ladebucht

Mit einer gefederten Klappe abgedeckte Öffnung im [Systemkasten](#) z.B. der [Unterhebelrepetierer](#) von Winchester. Über die Ladeklappe oder Ladebucht wird die [Munition](#) in das [Röhrenmagazin](#) eingeführt.

Beim [WALTHER Lever Action](#) wird die Ladeklappe als Entriegelung für den Schwenkarm mit dem Trommelmagazin (für 8 Diabolos) genutzt.



Ladeklappe / Ladebucht des [WALTHER Lever Action](#) aus dem [Testbericht "Walther \(Umarex\) Lever-Action-Gewehr"](#) von Gunimo



eingedrückte Ladeklappe / Ladebucht mit ausgeklapptem Schwenkarm des [WALTHER Lever Action](#) aus dem [Testbericht "Walther \(Umarex\) Lever-Action-Gewehr"](#) von Gunimo

Bei [Revolvern](#) befindet sich die Ladeklappe an einer Seite (meistens rechts) des [Rahmens](#) hinter der [Trommel](#). Sie wird von Hand geöffnet und jede [Patrone](#) einzeln geladen bzw. jede [Hülse](#) einzeln mit der handbetätigten, seitlich am Lauf verlaufenden, [Ausstoßerstange](#) nach hinten aus der [Trommel](#) ausgestoßen.



Bild der geöffneten Ladeklappe eines HEGE Uberti SA Mod. 1873 aus dem [Testbericht](#) von Xiphogonium.

Siehe auch den Lexikoneintrag [Öffnungs- und Hülsenauswurfsysteme bei Revolvern](#).